

Lebendiges Iffelhorst



Nachrichten und Meinungen aus dem Kirchspiel — 13. Jahrgang — Heft 1, März 1989

Frühlingsboten

Frühlingsblumen unter kahlen Bäumen wie hier die Krokusse unter der Hängebuche in Ortmeiers Garten haben ihren eigentümlichen Reiz. Der Blütenteppich auf dem Waldboden im Vorfrühling ist nicht bloß eine Augenweide.

Als Boten der wiedererwachten Natur werden die Krokusse, Buschwindröschen, Veilchen und Leberblümchen freudig begrüßt. Sie sind das Sinnbild des Lebens in einem kalten und bedrohlich abweisenden Umfeld. Zugleich erinnern sie mit der Kürze ihrer Blüte unter den zeitlos anmutenden Baumriesen an die Vergänglichkeit alles Irdischen, alles Schönen.

In diesem Jahr sind sie besonders üppig wie auch die goldgelben Kätzchenweiden das Rosarot der Blutpflaumen . . . Und so dürfen wir hoffen, daß auch unsere nicht heimischen Vorfrühlingsblüher, wie die Magnolien und die Alpenrosen, in diesem Jahr von heimtückischen Frostnächten verschont bleiben.

Was die bereits im November wieder gen Norden ziehenden Wildgänse ahnen ließen und jetzt die Kraniche bestätigen haben: Der Winter, der keiner war, ist vorzei-



tig zu Ende gegangen. Das Ozonloch mit seinem gefürchteten Treibhauseffekt hat es wohl möglich gemacht. Es sieht so aus, als habe Mutter Natur sich dem menschlichen Kalender angepaßt und ihren Frühlingsanfang auf den Ostertermin gelegt. Ostern — das Fest des Frühlings und der Auferstehung. Die Wiederkehr des Lebens in der Natur und die Freude darüber verbindet sich mit der Freude, die in unserer Religion die Botschaft von der Auferstehung auslöst. Max von Schenkendorf drückte es in

einem Osterlied des Kirchengesangbuches so aus: „Ostern, Ostern, Frühlingswehen, Ostern, Ostern, Auferstehen aus der tiefen Grabesnacht . . .“

Daher ist mit Ostern nicht nur bloß der Winter zu Ende, sondern in seiner tieferen Bedeutung ist dieses Frühlingsfest das Gegenstück zu Totensonntag. Was wir im November an winterfestem Grabschmuck auf den Friedhof gebracht haben, hat nun seinen Sinn erfüllt: Die Verbindung mit dem wiedererwachenden Leben ist geknüpft.

WIR BIETEN AN:

☒ Spar- und Darlehnskasse Isselhorst · Immobilien

EXPOSÉ

Zum Verkauf:

Hollen (Eichengrund)

Doppelhaushälfte (4 Zi, Kü, Bad, WC, Diele), 125 m² Wohnfl., 410 m² Grundstück, Neubau, schlüsselfertig, verklindert, Teil- oder Vollkeller, Kunststoff-Fenster mit Isolierverglasung, Terrasse, Kamin gegen Aufpreis möglich. Baubeginn: kurzfristig. Gern übersenden wir Ihnen unser Angebot.

Bielefeld 14

Älteres Zweifamilienhaus in gepflegtem Zustand, je Wohnung ca. 120 m², voll unterkellert, 2 Garagen. Preis auf Anfrage.

P. S.:

Für vorgemerkte Interessenten suchen wir baureife Grundstücke.

Auf das Ostergrab paßt kein Totensonntagsgebinde. Folgerichtig hat unser Friedhofsgärtner — nach Ankündigung durch Plakat — kurzerhand abgeräumt, was an Kränzen und Gestecken noch vom Herbst auf den Gräbern lag, um der Frühjahrsbepflanzung rechtzeitig Platz zu machen.

Alle die Symbole der Dauer, das Tannengrün, die getrockneten Blätter und Fruchtstände exotischer Gewächse und nicht zuletzt die Plastikblumen sind in Künsebeck gelandet. Das was wir unseren Verstorbenen als Zeichen der Verbundenheit und Liebe über den Tod hinauf auf ihr Grab gelegt haben, vermodert nun unter dem Inhalt unserer Mülltonnen. Nicht gerade pietätvoll, aber die plastikumwickelten Kranzunterlagen, das Styropor der Mooskissen und die unvergänglichen Calla ließen keine andere Wahl.

Vielleicht hat unser Friedhofsgärtner aber in diesem Jahr die Fahrt nach Künsebeck zum letzten Mal machen müssen, denn der Bio-Kranz ist angesagt. Schon bietet die Industrie den Floristen kompostierfähige Unterlagen und Zubehör für die Kranzbinderei an, und daher haben andere Friedhofsverwaltungen die Verwendung von Plastik u.ä. im Grabschmuck bereits verboten. Warum eigentlich nicht dreißig Jahre früher?! Und irgendwann wird es auch bei uns so sein: Der Kranz, Symbol der Unvergänglichkeit wird zerhäckelt, kompostiert und somit wieder dem Kreislauf des Lebens zugeführt; der Friedhof hört dann auf, ein Ort der Umweltsünden zu sein. Ein Gebot der Vernunft und der Ehrfurcht vor den Toten wie vor dem Leben — damit auch in 100 Jahren noch die Krokusse blühen und uns den nahenden Frühling verkünden.

Mumperow

Dorothee Bauer, die neue Kirchenmusikerin in der Evangelischen Gemeinde. Ihr Wunsch: Ein Kinderchor.

Seit Januar dieses Jahres leitet Frau Dorothee Bauer den Isselhorster Kirchenchor. Sie trat die Nachfolge von Diakon Hugo Müller an, der nach 30 erfolgreichen Jahren sein Amt niederlegte und am Sonntag vor Ostern im Gottesdienst feierlich verabschiedet wurde. Doch als Sänger

herangeführt, war es fast zwangsläufig, daß sie nach dem Abitur ihre Neigung zum Beruf wählte und 1981 mit dem Studium an der Westfälischen Landeskirchen-

zung erreicht, hatte Dorothee Bauer bereits praktische Erfahrungen in verschiedenen Kirchenmusikbereichen gesammelt. So versah sie 1985 in einer Nord-



bleibt er dem Chor weiterhin verbunden und wird mit seiner reichen Erfahrung auch in Zukunft eine wertvolle Stütze dieser Gemeinschaft sein.

Frau Dorothee Bauer ist gebürtige Siegenerin und in Bad Laasphe im Wittgensteiner Land aufgewachsen. Schon früh an Musik



Musikschule in Herford ihren Ausbildungsweg begann. Noch bevor sie 1988 mit der A-Prüfung, die höchste Stufe der Kirchenmusikalischen Ausbil-

der Gemeinde für sechs Monate vertretungsweise den Organistendienst und leistete dort schon erste Kinderchorarbeit. — Die Leitung der Bad Essener Kantorei für zwei Konzertprogramme, die Organistinnenstelle in Buer und die Assistenz beim Bielefelder Motettchor

Dorothee Bauer, die neue Organistin und Leiterin des Evangelischen Kirchenchores möchte in Isselhorst einen

KINDERCHOR

gründen. Sie lädt Eltern und Kinder ab fünf Jahren zu einem ersten Treffen am

Donnerstag, dem 30. April 1989, 15.00 Uhr
ins Ev. Gemeindehaus ein. Sie würde sich freuen, wenn viele kleine angehende Sängerinnen und Sänger dieser Einladung folgten.



gehören ebenso in die Reihe ihrer Fortbildung wie die Belegung von Kursen für Blockflöte, Orgel und Chorgesang. Daß Frau Bauer seit 1983 aktives Mitglied in der renommierten Westfälischen

Kantorei ist, kommt vor allem ihrer neuen Tätigkeit als Chorleiterin in Isselhorst zugute.

Hier aber möchte sie zunächst die Arbeit von Hugo Müller fortsetzen, um später mit Erweiterung des Repertoires und der Heranführung an anspruchsvolle große Chorwerke auch eigene Vorstellungen zu verwirklichen. Darum ist es ihre Bitte an sangesfreudige Isselhorster, sich einmal dienstags um 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus umzusehen, ob für sie nicht die Mitwirkung im Kirchenchor eine reizvolle Bestätigung sein könnte.

Ein weiterer Wunsch, den sich Frau Bauer in Isselhorst erfüllen möchte, ist der Aufbau eines Kinderchores. „Singen, Spielen und Bewegung“, mit diesem Angebot bittet sie die Eltern, ihr die Kinder anzuvertrauen, denn gerade der



BSG Holzregal-Systeme
rund oder eckig
Qualität zum vernünftigen Preis



holz + raum
Königsstraße 33 · Gütersloh
Telefon 0 52 41 - 3 66 27

frühe und noch spielerische Umgang mit Musik ebnet häufig den Weg, daß Singen und Musizieren oft lebenslang frohe und glücklich stimmende Begleiter bleiben. — Dorothee Bauer lädt Eltern und Kinder ab fünf Jahre am Donnerstag, dem 30. 4. '89 um 15.00 Uhr zu einem Treffen ins Ev. Gemeindehaus ein, wo man Wünsche und Erwartungen zwanglos miteinander besprechen kann.

Sinnvolle Freizeitgestaltung, das Wecken der Liebe zur Musik und geselliges Zusammensein im Kreise einer großen Chorfamilie. Vielleicht setzt hier Dorothee Bauer neue Maßstäbe, daß Kirchenmusik, egal ob erlebt oder selbst mitgestaltet, auch dort neue Freunde findet, wo man zu dieser Musikgattung bisher nur wenig Zugang hatte.

M. Carnap



**Das Foto-Studio
ganz in Ihrer Nähe!**

Eine schöne Erinnerung an Ihre
Konfirmation / Kommunion
aus unserem Studio.
Telef. Anmeldung erbeten.

FOTOSTUDIO DÜNHÖLTER
4830 Gütersloh-Isselhorst · Haller Straße 141
Tel. 0 52 41 / 67 141

Osterfeuer

Die Werbegemeinschaft lädt zum Osterfeuer ein, das am 1. Ostertag bei Hanneforth in Ebbesloh abgebrannt wird. Es gibt Glühwein und natürlich frische Ostereier, an Ort und Stelle gekocht. Bei der Gelegenheit werden auch die Gewinner der Oster-Rallye gezogen.
Also: am Ostersonntagabend auf zum Stemmer!



Der richtige Weg ...
großzügiges, übersichtliches Angebot in

UHREN OPTIK SCHMUCK BESTECKE

Maas
Inh. B. Maimann
Uhrmachermeister und Meister der Augenoptik

P Direkt vor dem Haus oder Kahlerstr.

4830 Gütersloh 1
Berliner Str. 107
Ruf (0 52 41) 2 88 54

**Bussemas
hilft bauen!**

GEBR. BUSSEMAS



**Baustoffe · Betonwaren
Verbundpflaster · Fertigteildecken · Fertiggaragen**

Aus eigener Fertigung: **TROCAL** -Kunststoff-Fenster

Sämtliche Baustoffe von der Kellersohle bis zum First.
Berliner Straße – Ecke Osnabrücker Landstraße · Telefon (05241) 66 17

„Dicke Luft“ über Isselhorst und anderswo?

Was schon seit längerer Zeit vermutet wurde, hat sich jetzt bestätigt. Der Kreis Gütersloh, der lange nicht wahrhaben wollte, daß ein Müllnotstand auf ihn zukommen wird, will jetzt eine Müllverbrennungsanlage (MVA) bauen, um dem leider noch immer wachsenden Müllberg in Zukunft Herr zu werden. Auch die Standortfrage scheint geklärt. Die MVA soll im Gewerbegebiet an der B 61, nahe der Bahnlinie, errichtet werden, also in unmittelbarer Nähe von Isselhorst.

Da es in Zukunft immer schwieriger sein wird, ausreichend Deponieraum zu finden, scheint die MVA zunächst eine gute Lösung zu sein. Doch bei näherer Betrachtung ergeben sich viele Probleme und Fragen. Einiges soll hier kurz angerissen werden. Auch eine MVA kann den Hausmüll einschließlich des hausmüllähnlichen Gewerbemülls nicht um 100 % reduzieren. Ca. 30 % des eingebrachten Mülls bleiben in Form von Schlacke und Filterstäuben übrig. Ein Teil hiervon ist hochgiftig (z. B. separierte Flugasche) und muß in einer Son-

dermülldeponie eingelagert werden.

Die Stoffe, die durch den Schornstein einer MVA entweichen, sind nur zu einem Fünftel überhaupt bekannt. Das sind z. B. Schwefeldioxid, Salzsäure, Stickoxyd und die unterschiedlichsten Schwermetalle wie Cadmium, Quecksilber, Arsen, Blei, Zink, Kupfer.



Die Menge dieser Stoffe beträgt hochgerechnet auf ein Jahr etliche Tonnen. Außerdem befindet sich in der Abluft das Seveso-Gift Dioxin, das noch in kleinsten Mengen krebserregend und erbgutschädigend ist.

Doch ca. 80 % der Schadstoffe die entweichen, sind in ihrer Zusammensetzung noch völlig

unbekannt, und es gibt noch keine wissenschaftliche Methode, um hierüber Klarheit zu bekommen.

Der Boden in einer Entfernung von 500 – 3 000 m von der MVA ist am höchsten mit Giftstoffen belastet. Die Belastung ist abhängig von der Windrichtung. Hier besteht auch für Avenwedde/Friedrichsdorf (bei vorherrschendem Westwind) die größte Gefahr. Bei Südwind jedoch werden die Giftstoffe auch auf Isselhorst herabfallen.

Müssen wir nun tatenlos zusehen, wie vor dem Dorf solch' eine Anlage errichtet wird, die unsere Luft und unseren Boden, beides ja ohnehin schon stark belastet, noch zusätzlich vergiftet? Wollen wir damit leben, daß wir eines Tages das Gemüse aus unseren Gärten nicht mehr verzehren dürfen, wegen der zu starken Belastung mit Umweltgiften? Tragen wir nicht die Verantwortung für eine möglichst intakte Umwelt auch in Hinsicht auf die Zukunft unserer Kinder?

Doch, was kann jeder von uns dazu beitragen, damit der Müll-



Schwitz-Kasten

Isselhorster Str. 419, 4830 Gütersloh 12

**Sauna · Solarium ·
Massage**

Tel.: 05241/
68288

berg nicht immer weiter steigt? Wichtig ist es sicherlich, stärker als bisher, den eigenen Müll konsequent nach Wiederverwertbarem auszusortieren (Glas, Papier, Pappe, Metall, Aluminium, Küchenabfälle).

Der zweite, noch wichtigere, Schritt wäre, schon beim Einkaufen überflüssiges Verpackungsmaterial zu vermeiden. So sollte man Getränke grundsätzlich in Pfandflaschen, Obst und Gemüse lose eingeschlagen in Papier kaufen. Außerdem sollte es selbstverständlich sein, eine Einkaufstasche zu benutzen.

Dieses alles erfordert Zeit und auch Mühe und ist obendrein noch mit höheren Kosten verbunden (Pfandflaschen sind teurer als Einwegverpackungen z. B. bei Milch). Außer vom eigenen guten Gewissen wird diese zusätzliche Arbeit von niemandem belohnt. Denn, egal ob die Mülltonne bis an den Rand gefüllt oder nur

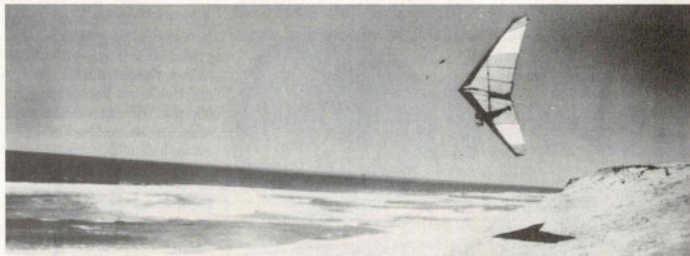
halbvoll ist, die Müllabfuhrgebühr ist die gleiche. Doch, wir müssen uns bewußt machen, daß alles, was wir in unsere Mülleimer werfen, nicht „weg“ ist, wie es vordergründig scheint, sondern für viel Geld und mit Umweltrisiken verbunden abgelagert werden muß.

In ihrem Bemühen um Müllvermeidung müssen die Bürger aber auch vom Staat unterstützt und belohnt werden. Es muß viel teurer sein, viel Müll zu produzieren — aufwendige Verpackungen müssen teurer sein als Mehrwegbehälter — die Müllgebühren müssen nach der tatsächlichen Menge berechnet werden.

Laut den Aussagen der politisch Verantwortlichen in unserem Kreis sollen Müllvermeidung und -recycling oberste Priorität haben. Dem ist aber nicht so. Es sind viel zu wenig Bemühungen in dieser Richtung erkennbar. Sicher ist auch für die Kommunen

und Kreise dieser Weg schwieriger zu beschreiten und erfordert viel mehr Phantasie, Mühe und eventuell sogar Wahlstimmen. Doch könnte mit konsequenter Müllvermeidung und -recycling die gleiche Menge der Müllreduzierung erreicht werden, wie mit einer MVA! 110 Millionen DM als niedrigste Bausumme sind ein gewaltiger Betrag und ich frage mich, wieviele Lösungen zur Müllvermeidung und -recycling hiermit initiiert und gefördert werden könnten. Denn wer meint, sich die Mühen phantasievoller und vielfältiger Lösungen für unsere Umweltprobleme ersparen zu können, indem er bedingungslos auf die Großtechnologie setzt, wird unsere Schwierigkeiten verschlimmern und nicht lösen.

M. Ernst-Grüneberg



WIE DU GEBÜHRENFREI ABHEBEN KANNST

■ Girokonto für Schüler, Azubis und Studenten

Sparkasse Gütersloh 
Mittags durchgehend geöffnet

Während die Großen reden . . .

Blechanister, Motorökanister, Sahnebecher, jede Menge Flaschen — ein kleiner Berg von Unrat türmte sich vor kurzem auf Schröders Wiese. Und der gehörte der Familie noch nicht einmal: „Das alles haben wir an Isselhorster Straßen und Wäldern gefunden,“ heißt es im Sachkundehefter von Thorsten Schröder. Wie kam der Unrat auf die Wiese und wie der Bericht ins Heft?

Im Sachkundeunterricht in der 3 b in der Isselhorster Grundschule hatte die Klasse mit der Lehrerin Frau Marek-Botros über das Thema Umwelt gesprochen. „Alles Glas, Papier und Blech gehört in Container,“ hat-

andere, ohne nachzudenken, einfach in die Natur geworfen hatten.

Mit ihrer kleinen Aktion haben die jungen Umweltschützer ein Stück Mitverantwortung für

unser Gemeinwesen gezeigt. Irgendwann wollen sie wieder losziehen: „Das machen wir öfter“, haben sie sich vorgenommen.

Reinhard Kniepkamp



ten die Schüler gelernt. Aber im Heft von Thorsten steht auch: „Manche Leute denken nicht darüber nach, wohin sie ihren Müll werfen.“

Ein Spaziergang mit dem Großvater brachte dann den Stein ins Rollen und den Müll in Schröders Garten. Da lag nämlich so manches am Wegesrand, was nicht dorthin gehörte. Das fanden sie nicht gut, und so zogen Thorsten, sein Bruder Cordt und ihre Freunde Daniel Bethlehem und Tobias Fricke an einigen Tagen mit Fahrrad und Handwagen durchs Dorf, um zu sammeln, was

Wilhelm Meibrink

**Bau- und Möbelwerkstatt
Bestattungen – Überführungen**

4830 Gütersloh-Hollen

Münsterlandstr. 54 · Telefon (05241) 671 31



**Salon
Gerhard Kitzig**

Isselhorster Str. 415
4830 Gütersloh 12
Tel. (052 41)

6 74 06 + 6 81 05

Ihr Friseur in Isselhorst

Der Krullsbach

*Durch unser Dorf manch' Bächlein fließt,
das ein jeder gern begrüßt.
Ich denk' an eins, was mag's wohl sein,
es ist der Krullsbach ganz allein.
Sein ganzer Richtungssinn,
der geht nach Niehorst hin.
Durch Wald- und Wiesengebiet,
das kleine Bächlein fließt.*

Refrain:

*So schenkt Gott uns hier in Wald und Feld
ein schönes Stückchen dieser Welt.
Was das Auge hier noch sehen kann,
erfreut auch jeden fremden Wandersmann.*

*Geht man dem Krullsbach nach,
kommt man zum Lutterbach.
Er nimmt in seinem Lauf,
das Wasser immer auf.
Es lebt in Teich und Quelle,
ein Fischlein, die Forelle.
und schreiend macht sich stark,
Damwild im nahen Park.*

Refrain:

*Hat man etwas länger Zeit,
ist das Hühnermoor nicht weit.
Da gibt's in Wald und Flur,
ein schönes Stück Natur.
Wollgrasflöckchen weh'n im Wind,
wo die Wassertümpel sind.
Auch Rehlein und Fasan,
und der kleine Finkenhahn.*

Refrain:

Heinrich Feldmann



Steinhagener Straße 27
gegenüber dem
Kindergarten

Theoretischer Unterricht

Mo. + Do. 19.30 - 21.00 Uhr

Sollten Sie in der
Theorie Probleme haben,
so wenden Sie sich
vertrauensvoll an uns.
Wir erteilen auch
Einzelunterricht.

Abschied von Isselhorst

Die Frau des langjährigen Isselhorster Arztes Dr. Rudolf Correll schreibt uns:

Ich ziehe um. Nur schwer trenne ich mich von Haus und Garten, denke gern an die vielen ausgefüllten Jahre mit meinem Mann in Isselhorst. Mit Freude habe ich in der Praxis mitgearbeitet. Meine Kinder haben in Isselhorst eine schöne Jugend verbracht.

Ich werde mich nun über jeden Isselhorster freuen, der mich in meiner neuen Wohnung in Gütersloh besucht: Königstraße 28, Tel. 1 41 04

Herta Correll

ETERNA
Collection
UHREN · SCHMUCK
Doda
GÜTERSLOH · EICKHOFFSTRASSE

Heinz Joecks, Bauunternehmung
Hoch- und Stahlbetonbau.
Ausführung sämtlicher Maurer-, Beton-, Putz- und Verblendarbeiten
NEUBAU - UMBAU - ANBAU
Nickelweg 12 · 4830 Gütersloh-Isselhorst
Telefon (0 52 41) 6 71 35

Fein und mild geräuchert nach nordischem Rezept

Der Lachs ist ein spindelförmiger, langgestreckter Wanderfisch, der meist 90 – 120 cm lang wird. Er lebt im Nordatlantik und in Flüs-

sen Nord- und Mitteleuropas und des nördlichen Nordamerika. Einmal im Jahr ziehen die Weibchen die Flüsse hinauf. Ihr

erstaunliches Springvermögen läßt sie dabei auch Hindernisse wie Stromschnellen und Wasserfälle überwinden. Wo die Flüsse flacher werden und kiesigen Untergrund haben, laichen die Lachse. Dort ist es auch am leichtesten, sie zu fangen.

Ihr großer Feind ist also der Mensch, aber nicht, weil er sie fängt, sondern indem er die Gewässer verschmutzt. So ist der Lachs aus unseren Flüssen (Elbe, Oder, Weser, Rhein und ihren Nebenflüssen) längst verschwunden und wird seitdem in sogenannten Lachsfarmen herangezogen. Gehörte er im Mittelalter, damals „Salm“ genannt, — in Flußnähe — zu den Grundnahrungsmitteln, so ist er heute als Delikatesse, aus Skandinavien importiert, in den Kühltruhen der Feinkostläden zu finden.

Seit dem 6. Februar 1989 gibt es sogar hier in Isselhorst, Dieselstr. 42, eine Lachsräucherei, die Isselhorster Fischfeinkost GmbH.

Warum gerade hier, mitten in Westfalen? Die beiden Inhaber, Herr Sieker und Herr Küth, erklären das so: „Wichtig ist, daß das fertige Produkt schnell beim Verbraucher ankommt, und von hier aus kann jede Stadt in Deutschland über Nacht erreicht werden“. Das Isselhorster Industriegebiet bot sich als Standort geradezu an, denn es ist für Herrn Sieker, der in Blankenhagen, und Herrn Küth, der in Ummeln wohnt, schnell zu erreichen. Beide arbeiteten vorher als Betriebsleiter bzw. Geschäftsführer in der fischverarbeitenden Industrie und bringen von daher die besten Voraussetzung für das von ihnen neu gegründete Unternehmen mit.

Zurzeit, sechs Wochen nach Aufnahme der Produktion, beschäftigt es 20 Mitarbeiter; bis Ende



*Der Frühling
beginnt mit neuen
Schuhen von*

Karmann

Ihr Schuh-Experte mit Service-Center
Isselhorst Telefon 05241/67145

KÜCHEN 
könig

Die Markenküche
aus Meisterhand

**Mit eigener
Fachwerkstatt**

Unsere Tischler sind wahre Küchen-Künstler.
Jede Wunschküche ein Original.

**Am langen Samstag
10.00 – 16.00 Uhr geöffnet**


Wolfgang König

Besuchen Sie unsere große Küchen-Ausstellung
in Gütersloh-Isselhorst, Haverkamp 37.
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-12, 14-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr.
Oder rufen Sie uns einfach an: (052 41) 64 94.

des Jahres sollen es 60 – 80 sein. Dänische Fachkräfte haben das Personal teils hier an Ort und Stelle, teils in Dänemark eingearbeitet. Dazu gehörte auch die hygienische Schulung. Der Lachs ist sehr empfindlich und verlangt peinlichste Sauberkeit.

Deswegen muß nicht nur das Werkzeug laufend gereinigt und desinfiziert sowie die Arbeitskleidung ständig gewechselt werden, sondern auch, wer mit ihm hantiert, hat sich bis zu 40 (!) mal am Tag die Hände gründlich zu waschen. Lebensmittelchemiker überwachen regelmäßig Roh- und Fertigware durch bakteriologische und mikrobiologische Untersuchungen.

Der Lachs, der hier verarbeitet wird, kommt zu 99 % aus Norwegen, wo er in dem kristallklaren



Wasser der Fjorde herangezogen wird. Der Rest stammt aus Irland und Schottland. Es wird ausschließlich die beste, die sogenannte Superior-Qualität, verarbeitet.

Wie sieht der Arbeitsablauf aus? Die frische Rohware wird gekühlt angeliefert, filetiert, gesalzen und gewässert, bevor die Hälften für sechs Stunden in den vollautomatisch gesteuerten Räucherofen kommen.

Hier, im Rauch aus schwelendem Buchenmehl gewinnt der Lachs seine Haltbarkeit, seinen Geschmack und nicht zuletzt seine schöne rote Farbe, der er auch seinen Namen gegeben hat, eben das Lachsrot.

Nach dem Räuchern wird er maschinell enthäutet und nach Abkühlen auf 2 C in Scheiben geschnitten und vakuumverpackt. Über eine „Frischdienstverteilung“ gelangt der Räucherlachs in die Kühltruhen der Feinkostgeschäfte und Handelsketten des ganzen Bundesgebietes und schließlich auf das Partybuffet oder den festlich gedeckten Abendtisch. Mit Stangenweißbrot, Meerrettichsauce und Ei, dazu ein Weißbier – Rosé zu Rosé –: ein herzhafter Genuß. Demnächst soll an der Dieselstraße auch ein kleiner Laden eingerichtet werden, in dem die Isselhorster dann nicht nur „ihren“ Lachs frisch aus dem Rauch, sondern auch Aal, Makrelen und Forellen erstehen können. Bei diesem Gedanken läuft mir schon jetzt das Wasser im Munde zusammen.

Portionierbares Eis

Vanille
Schokolade
Banane
Nuß

Eis in der Grill-Schmiede

Zitrone
Erdbeer
Waldmeister
Stracciatella

auch im Becher mit Sahne



GRILLSCHMIEDE

Horst Hirsch

Geöffnet:

Mo – Sa
11.30 – 21.00 Uhr

Sonn- und
feiertags
geschlossen

Unsere Salatbar
bietet täglich
eine Auswahl
von 10 bis 12 Salaten
– alle hausgemacht –

Haller
Straße 194

Telefon
6 84 20

Die Feier der Osternacht

Seit alten Tagen begeht die Christenheit die beiden bedeutsamsten Ereignisse der Heilsgeschichte, die Geburt und die Auferstehung Jesu Christi, mit einem nächtlichen Gottesdienst. Die Feier der Osternacht ist dabei nochmals wesentlich älter und reicht in die ersten Zeiten der alten Kirche zurück.

In den evangelischen Kirchen der Neuzeit ist der Gottesdienst der Osternacht kaum mehr bekannt gewesen, übrigens im Gegensatz zum Jahrhundert der Reformation, das diese Feier beibehielt und nur die unevangelischen Stücke ausschied.

Erst seit einigen Jahrzehnten werden wieder verstärkt Osternächte mit ihrer besonders reichen liturgischen Prägung gefeiert. Sie können gewiß dazu beitragen, uns das Osterfest als das Urfest der christlichen Kirche wieder bedeutsam zu machen.

Ich lade Sie daher sehr herzlich zur Osternacht am Karsamstag, dem 25. 3. 89, um 23.00 Uhr, in

die Evangelische Kirche ein. Die Osternacht ist ein Gottesdienst der Zeichen. Diese Zeichen drücken aus: „Christus ist das Licht der Welt“ und „Christus ist mitten unter uns“. Durch solche Zeichen wird die Auferstehung Jesu gedeutet.

Im einzelnen geschieht das im Gottesdienst so: Die Kirche ist dunkel, die Orgel schweigt. Die

der Passionszeit erklingt wieder das Halleluja und nach der Evangelienlesung kann auch die Orgel nicht mehr schweigen, die Gemeinde singt das kräftige „Christ ist erstanden“. Danach folgen Osterpredigt, Glaubensbekenntnis und Taufferinnerung. Mit der Taufe hat alles Neue im Leben des Christen begonnen, sie bringt Gottes Gnadengeschenk

Gaststätte Runftmann, Niehorst

Saal und Gasträume für Hochzeiten,
Konfirmation, Kommunion und Vereine

Kalte Buffets außer Haus
Waffeln mit heißen Kirschen und Sahne

– Fremdenzimmer –

Brockhagener Straße 376 · Telefon 3 69 61

Dankkarten

für Kommunion
und Konfirmation.

Papierausstattungen für
Familiendrucksa chen
in reicher Auswahl.

Druckerei Köbberling
Isselhorster Straße 420
☎ 6 81 65

brennende Osterkerze wird nach vorbereitenden Lesungen in die dunkle Kirche getragen. Der Zug bleibt dreimal stehen. Der Vorsänger singt: „Christ, unser Licht“, und alle antworten „gelobt sei Gott“. Dann erklingt das Lob des Christuslichtes, gesungen vom Lektor.

Es folgt ein Wortgottesdienst. Beim Gloria werden die Altarkerzen angezündet, aber erst nach dem Osterevangelium wird die Kirche erhellt. „Vorher“ und „Nachher“ heben sich deutlich voneinander ab: dunkle Kirche – helle Kirche, Vokalmusik – Orgelmusik, erste Schöpfung – neue Schöpfung. Erstmals nach

unwiderruflich zur Geltung. Die Gemeinde der Getauften ist dann zum Hl. Abendmahl eingeladen, wo sie sieht und schmeckt, wie freundlich der Herr ist. Am Ende des Gottesdienstes erbittet der Liturg wie in jedem Gottesdienst den Segen Gottes für die versammelte Gemeinde. Jeder hat inzwischen eine brennende Kerze empfangen, die an der Osterkerze angezündet worden war. Er trägt das Osterlicht in die Welt.

Pfr. Kölsch

* * *

Ein Fahrrad aus dem Fachgeschäft

HANS KÖNIG

4830 Gütersloh-Isselhorst
Haller Straße 128

Geschenkartikel

Spielwaren

Fahrräder · Mofa

Mech.-Rep.-Werkstatt

HERCULES
Stark auf zwei Rädern

TISSOT
Passionné, diese Zeit.

UHREN · SCHMUCK

Doda

GÜTERSLOH · EICKHOFFSTRASSE

Konfirmanten 1989

Konfirmationstermin I: 16. April 1989

Kai Ackerhans, Baltrumweg 5, Gütersloh 12
Christian Bader, Wolframweg 14, Gütersloh 12
Nicole Berwinkel, Im Dieke 59, Gütersloh 12
Nicholas Bohnert, Amelandweg 14, Gütersloh 12
Almut Gilberg, Silberweg 3, Gütersloh 12
Till Hanneforth, Hollerfeldweg 13, Gütersloh 12
Jutta Horstkötter, Haller Str. 221, Gütersloh 12
Mark Jacklin, Helgolandweg 6, Gütersloh 12
Mario Kipp, Zum Brinkhof 32, Gütersloh 12
Birte Lemke, Trischenweg 8, Gütersloh 12
Heiko Miethke, Bokemühlenfeld 6, Gütersloh 12
Frauke Möllers, Elmendorfs Kamp 21, Gütersloh 12
Nicole Puchalla, Laubenweg 4, Gütersloh 12
Anke Rüweler, Juistweg 43, Gütersloh 12
Meik Scharmann, Brokheideweg 71, Gütersloh 12
Andy Schomann, Zinnweg 2, Gütersloh 12
Rike Schüttler, Syltweg 36, Gütersloh 12
Patrick Schwarz, Möhnweg 10b, Bielefeld 14
Ellen Sieg, Helgolandweg 7, Gütersloh 12
Christian Tschirner, Wangeroogeweg 15, Gütersloh 12
Kathrin Weber, Okerweg 4, Bielefeld 14
Dirk Zimmermann, Silberweg 2, Gütersloh 12

Einladungskarten
zur

- Vermählung
- Silberhochzeit
- Gold-Hochzeit

**DRUCKEREI ZUM
STICKLING** GM
BH

Avenwedder Str. 72 · 4830 Gütersloh 11
Tel. (0 52 41) 7 72 08 · FAX (0 52 41) 7 30 62

Konfirmationstermin II: 30. April 1989

Maja Sophia Beckmann, Elmendorfs Kamp 9, Gütersloh 12
Monika Bußmann, Hovestrang 155, Gütersloh 12
Marko Dimitrijević, Helgolandweg 16, Gütersloh 12
Marco Fedeler, Bokemühlenfeld 49, Gütersloh 12
Sandra Hammer, Hambrinker Heide 46, Bielefeld 14
Maik Hunke, Erpestr. 84a, Bielefeld 14
Monja Jürgens, Usedomweg 9, Gütersloh 12
Svenja Karmann, Niehorster Str. 76, Gütersloh 12
Anja Kook, Niehorster Str. 71, Gütersloh 12
Malte Lahrmann, Ellernhagen 51, Gütersloh 12
Meike Obbelode, Niehorster Str. 53, Gütersloh 12
Alexander Plum, Elmendorfs Kamp 12, Gütersloh 12
Cornelia Sander, Diemelweg 4, Bielefeld 14
Karin Teismann, Nickelweg 13, Gütersloh 12
Ilka Torbrügge, Weserstr. 54, Bielefeld 14
Sandra Urlaub, Messingweg 5, Gütersloh 12
Marc Vollmer, Erpestr. 42, Bielefeld 14
Sascha Welpmann, Steinhagener Str. 26, Gütersloh 12
Markus Wolff, Im Krupploch 12, Gütersloh 12
Ingo Zich, Isselhorster Str. 371, Gütersloh 12

Ihr Krankenversicherungs- schutz wurde reduziert!

Entscheiden Sie sich deshalb jetzt für Ihre persönliche Gesundheitsreform. Informieren Sie sich über die Möglichkeiten, die Ihnen der Private Krankenversicherungsschutz bietet.

Fragen Sie einfach.

Berzirksleiter der Vereinten
Lebensversicherung AG
Willi Wegener
An der Lutter 67
4830 GT-Isselhorst
Tel. (0 52 41) 6 73 84

Mit Sicherheit gut beraten



Vereinte
Versicherungen

Möbel

bügeln?

Dellen lassen sich aus unseren Massivholz-Möbeln mit biologischer Oberfläche ohne Probleme mit einem nassen Tuch und einem Bügeleisen „ausbügeln“. Wir führen Möbel für alle Wohnbereiche.

ehlers natur

Hohenzollernstr. 52 / Ecke Prekerstr.
4830 Gütersloh - Tel. 0 52 41 / 2 01 03



Alles Gute für die Saat

"RAIFFEISEN"-WCG-Qualitätstorf

Zur Bodenverbesserung und Abdeckung von Rosen- und Sträucherbeeten

300-l-Ballen DM **16,50**

"RAIFFEISEN"-Zierrasen

Für jeden Garten die richtige Mischung, in 1 kg und 2,5 kg

Je kg ab DM **4,80**

"RAIFFEISEN"-Blumenerde

Kultursubstrat aus Hochmoortorf mit allen für das Pflanzenwachstum erforderlichen Nährstoffen

20-l-Packung DM **2,95**

50-l-Packung DM **5,50**

80-l-Packung DM **7,50**

Pflanzkartoffeln

Holländische Erstlinge, zum Vorkeimen

2,5-kg-Beutel DM **3,75**

5,0-kg-Beutel DM **7,50**

Kalkstickstoff-Kornka

nitratthaltiger Kalkstickstoff 19, der echte Mehrwirkungsdünger 19,8% N, 50% CaO
Aufwandmenge: 30-40 g/m²

5-kg-Packung DM **9,25**

Volldünger (blau)

12 x 12 x 17 x 2, mit Kaliumsulfat
Aufwandmenge: 40-100 g/m²

4,95

5-kg-Packung DM

Raiffeisen Gütersloh-Senne I

Niehorster Straße 19

Osterfeuer-Paragraph

In der „Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Gütersloh vom 22. 3. 1988“ heißt es in § 14:

(1) Das Abbrennen von Feuern, die auf überliefernem Brauchtum beruhen (z. B. Oster- oder Johannisfeuer), ist gestattet.

(2) Das Abbrennen ist dem Ordnungsamt der Stadt Gütersloh schriftlich unter Vorlage eines Lageplanes anzuzeigen. Eine Aufsichtsperson ist zu benennen.

(3) Für die in Abs. 1 genannten Feuer dürfen nur pflanzliche Abfälle verwendet werden. Zum Schutz der Kleintiere muß das Feuerungsmaterial am Tage des Verbrennens umgeschichtet werden.



(4) Von Gebäuden und Anpflanzungen ist ein so großer Abstand einzuhalten, daß diese nicht gefährdet werden. Die Feuer sind dauernd durch eine volljährige Person zu beaufsichtigen. Aufsichtspersonen dürfen die Verbrennungsstätte erst verlassen, wenn Feuer und Glut vollständig erloschen sind.

Wem angesichts dieser Vorschriften das Abbrennen zu brenzlich ist, kann seinen Reisighaufen zu Kompost oder Mulch häckseln lassen. Die Firmen Helmut Lütkemeyer und das iga Gartencenter führen das aus.

Horst Martenvormfelde

Schlossermeister

Bauschlosserei · Sonderanfertigungen
Reparaturen · Elektro-Antrieb für Türen u. Tore

Krullsweg 74 · Telefon 64 57

die ISSELHORSTER

Versicherung V.a.G.

*Bei uns
stimmt die Richtung.
Überzeugen Sie sich
von unserer
Leistungsfähigkeit*

Ihre Vorteile:

- **Fachlich versierte
Beratung**
- **Günstige Tarife**
- **Schnelle Regulierung
im Schadensfall**
- **Konstant hohe
Prämienrückvergütung**

Haller Straße 90 · 4830 Gütersloh 12 · Telefon (05241) 67004

Geschäftszeit: Mo. bis Fr. 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr, 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

„Geschenk-Galerie“ unter neuer Leitung

Es ist Ostern. Für wenige Tage leben wieder einige alte Bräuche auf: Osterfeuer werden entzündet, Ostereier werden gefärbt und mit Schokoladenhasen und anderem Naschwerk versteckt, gesucht, gefunden und verzehrt. Häufig werden auch Geschenke verteilt, die von dauerhaftem Wert sind, jedoch beim Aussuchen mehr Kopfzerbrechen bereiten. Aber seien wir ehrlich: Macht es nicht auch Spaß, so lange zu grübeln, bis einem die richtige Idee kommt? Und dann geht man los, sucht, vergleicht, wägt ab. Vielleicht findet man ganz überraschend etwas völlig anderes. Was bedeutet schenken? Man möchte einem anderen Menschen eine Freude bereiten, ihm zeigen, daß man ihn mag, vielleicht sich auch für etwas bedanken. Es muß nicht immer einen sichtbaren Anlaß geben wie Weihnachten, Geburtstag oder eine Einladung.

Mit einer kleinen Überraschung kann man sagen: Wie schön, daß es Dich gibt!

Heißt schenken nicht auch, sich wenigstens für Augenblicke in einen anderen hineinzusetzen, versuchen, die Dinge mit seinen

Augen zu betrachten, sich mit seinen Interessen und Hobbys zu beschäftigen? Und wenn man merkt, wie der Beschenkte sich freut, strömt dann nicht diese Freude auch zu uns zurück?

Was auch immer die Anlässe sein mögen, es ist manchmal nicht einfach, das richtige Geschenk zu finden, und wir sind erleichtert, Anregungen von außen zu bekommen.

Hier in Isselhorst gibt es seit zwei Jahren einen Laden, der uns bei der Suche helfen kann. Und nach einigen Wochen des Fragens stand es seit Mitte Januar fest: Die „Geschenk-Galerie“ am Isselhorster Kirchplatz 15 bleibt den Kunden erhalten. Frau Garlitz, die aus persönlichen Gründen ihren Laden schließen wollte, hat in Frau Eva Steinbeck eine Nachfolgerin gefunden. Frau Steinbeck, gelernte Verkäuferin, hat zunächst in Bielefeld in der



Zu Ostern
eine neue Decke aus dem
WO-TEX
Lädchen

Neu im Programm:
Bistro-Decken
abwaschbar

Haverkamp 10 · Tel. 68357
4830 Gütersloh-Isselhorst

Textilbranche und — die letzten fünf Jahre — hier im „Wo-Tex“-Lädchen gearbeitet. Kurz vor Weihnachten hat sie sich, sozusagen über Nacht, entschlossen, sich beruflich auf eigene Füße zu stellen und die „Geschenk-Galerie“ weiterzuführen.

Schon am Freitag, dem 13. Januar 1989, übernahm Frau Steinbeck das Geschäft. Jeder, der Zeit und Lust hatte, konnte dabei sein und sich bei einem Glas Sekt zu neuen Geschenkideen anregen lassen. Ein Blick in den Laden zeigt, daß sich am Warenangebot nicht viel

geändert hat; es umfaßt wie vorher Bilder und schöne Dinge aus Glas, Keramik, Porzellan und Sil-



GÜTERSLOH · EICKHOFFSTRASSE

Herausgeber u. verantwortlich für den Inhalt:
Karl Mumperow, Issehorster Str. 426,
4830 Gütersloh; Ruf 6 74 25.

Konto: Lebendiges Issehorst Nr. 204 533 340
bei der Spar- u. Darlehnskasse Issehorst (BLZ
478 617 08).

Druck: Druckerei zum Sticking, Gütersloh
Fotosatz: Typoservice Strothoff GmbH, Rietberg

ber. Neu ist, daß man jetzt auch Sammeltassen und Kaffeegeschirr kaufen kann. Es lohnt also, sich hier umzusehen. Und es dürfte nicht schwerfallen, für jeden Anlaß das Passende zu finden, ganz egal, ob es ein kleines Mitbringsel oder ein großes Geschenk sein soll.

Die Öffnungszeiten sind wie bisher:

Montag bis Freitag: 10—12 Uhr
und 15—18 Uhr,

Mittwochnachmittag geschlossen.

Samstag: 9.30—12 Uhr.

Hartes Wasser?

NEU:

**Hier ist die neue, ideale Lösung:
Natürliche, magnetische
Wasserbehandlung mit
NORDRILL.**

**10.000-fach
bewährt!
Doppel-Garantie**

Rücknahme nach 1 Jahr, wenn
Sie mit der Wirkung nicht
zufrieden sind.
10 Jahre
Materialgarantie.



Gütersloh-Isselhorst
Haller Str. 236
Tel. 0 52 41/6 73 48

heizung · sanitär **HS**
henrich schröder

... flexibel, freundlich, fair

Bei Fiat sind die Zinsen los!



Abb.: Uno 75 l.e. Kat., 5türig

Jetzt lohnt es sich besonders, in die tolle Kiste Panda oder in Europas beliebtesten Kompakten Uno einzusteigen!

Z. B. Panda 750 L Plus: Mit Fire-

Motor und riesiger Heckklappe. Oder Sondermodell Uno elba. Hier auf Basis 45 fire Super, 3türig. Mit Metallic-Ganzlackierung, Komfortsitzen und 2. Außenspiegel.

1,9%

effektiver Jahreszins,
25% Anzahlung, bis 36 Monate Laufzeit.
Finanzierungs-Angebot der
Fiat Kredit Bank.

unser Angebot inklusive Überführung	Panda 750 L Plus 764 ccm	Uno 45 SG 3türig 986 ccm
Anzahlung	DM 2.720,00	DM 3.352,50
1. Rate	DM 209,00	DM 271,50
35 Raten à	DM 234,00	DM 288,00
Endpreis	DM 11.119,00	DM 13.704,00

FIAT
BRINKER

4800 Bielefeld-Isselhorst
Brockhagener Str. 248 - Tel. (0 52 41) 6 72 05